

Gemeinsam mit der B&O Gruppe richtet die Bundesstiftung Baukultur seit 2021 jährlich die Bad Aiblinger Baukulturtag aus. Das Konversionsgelände und der Firmensitz von B&O genießen den Ruf als baukulturelle Adresse ersten Ranges: Auf dem bundesweit einmaligen Experimentiergelände befinden sich die Forschungshäuser, die im Zuge des Projekts Einfach Bauen der Technischen Universität München errichtet wurden, sowie weitere Modellvorhaben zur Zukunft des Bauens. Die Baukulturtag widmen sich anhand von jährlich wechselnden Themenschwerpunkten der Frage, wie ein klimagerechtes, zukunftsweisendes und qualitativvolles Bauen und Umbauen gelingen kann.

Informationen zum Programm und kostenlose Anmeldung:
www.bundesstiftung-baukultur.de

Bad Aiblinger Baukulturtag

Anders bauen: Wärmewende und Gebäudetyp-e

19. und 20. September 2024

Kooperationspartner:

B&O
BAU



Bayerische
Architektenkammer



Die Bundesstiftung Baukultur wird vom Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen finanziell gefördert. Werden Sie Mitglied im Förderverein Bundesstiftung Baukultur e. V.:
www.bundesstiftung-baukultur.de/foerderverein

Kontakt: Bundesstiftung Baukultur, Schiffbauergasse 3, 14467 Potsdam, Deutschland

bauKULTUR
BUNDESSTIFTUNG

Der Gebäudebestand in Deutschland soll laut Energiekonzept der Bundesregierung bis 2045 klimaneutral sein. Um dieses Ziel zu erreichen, sind umfassende Transformationsprozesse im Neubau und Umbau notwendig, die baukulturelle Qualitäten mitberücksichtigen. Wie sich diese Qualitäten in Einklang mit der sogenannten Wärmewende und mit dem Gebäudetyp-e bringen lassen, ist Thema der 4. Bad Aiblinger Baukulturtag.

Der Prozess hin zu einer klimaneutralen Wärmeversorgung fußt auf technischen Aspekten, aber auch gestalterische Anforderungen. Dazu zählen die Reduktion auf das Wesentliche im architektonischen Entwurf, die optimale Anordnung von Räumen und der materialgerechte Einsatz von Baustoffen, die sortenrein rückbaubar sind. Technische Bauwerke wie Kraftwerke oder Heizhäuser können dem Transformationsprozess ein positives Bild verleihen. Dies gelingt, wenn sie als Träger von Industrie- und Technikkultur baukulturelle Werte aufweisen, etwa besondere Nachhaltigkeit oder Gestaltung.

In ihren Vorträgen erläutern die Referentinnen und Referenten diese Themen anhand von Praxisbeispielen. Bei einem Rundgang durch das Parkgelände der B&O Gruppe können Modellvorhaben und Forschungsprojekte in ihrer Umsetzung besichtigt werden. Sie machen erlebbar, welche Ergebnisse möglich sind, wenn Forschung, Entwicklung und Baupraxis unter dem Vorzeichen von Baukultur zusammenwirken.

Der zweite Veranstaltungstag mit geladenem Kreis von Fachteilnehmenden widmet sich in einem Strategiegespräch den Praxiserfahrungen mit der Wärmewende und mit dem Gebäudetyp-e.

Donnerstag, 19. September 2024

Ort: B&O Parkhotel Bad Aibling, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 31, 83043 Bad Aibling
Moderation: Prof. Anne Niemann, (Vertretungs-)Professorin für Entwerfen und Holzbau, TH Rosenheim, Fakultät für Innenarchitektur, Architektur und Design

- 12.30 Uhr Eintreffen am Veranstaltungsort mit Mittagsimbiss**
- 13.30 Uhr Begrüßung**
Dr. Ernst Böhm, Gründungsgesellschafter B&O Gruppe, Bad Aibling
Elisabeth Kaiser, Parlamentarische Staatssekretärin bei der Bundesministerin für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen
Reiner Nagel, Vorstandsvorsitzender Bundesstiftung Baukultur
- 14 Uhr Gebäudetyp-e/ Initiativen in und aus Bayern**
Prof. Lydia Haack, Präsidentin, Bayer. Architektenkammer, München
- 14.20 Uhr Gebäudetyp-e in der Wohnungswirtschaft**
Ralph Büchele, Geschäftsführer, BayernHeim GmbH, München
- 14.40 Uhr „Einfach (um)bauen“ und neue Forschungshäuser**
Prof. Florian Nagler, TU München / Florian Nagler Architekten GmbH
- 15 Uhr Wärmewende: Quo Vadis?**
Prof. Thomas Auer, TU München/ Transsolar Energietechnik GmbH, Stuttgart
- 15.20 Uhr Ganzheitliche Sanierung statt max. Effizienz**
Prof. Elisabeth Endres, Ingenieurbüro Hausladen GmbH, Kirchheim
- 15.40 Uhr Das neue Heizhaus im B&O Parkgelände - Ein Beispiel für Neubau mit nachwachsenden und weiterverwendeten Baustoffen**
Prof. Amandus Samsøe Sattler, ensømbles studio architektur, Berlin
- 16 Uhr Kaffeepause**
- 16.30 Uhr Führung zum neuen Heizhaus und den Forschungshäusern auf dem B&O Parkgelände**

**Eröffnung der Ausstellung
„Baukultur und Forschungsbauten in Bad Aibling“
mit anschließender Führung**
Klimaneutrales Bürogebäude auf dem B&O Parkgelände
Dr. Böhm und Dr. Hilde Strobl, Kuratorin, Universität Innsbruck
- 19 Uhr Gemeinsames Abendessen im B&O Parkhotel**